

Niederschrift

über die

9. Sitzung des Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg vom 09.06.2010

- öffentlich -

- Anwesenheitsliste -

Vorsitzender:	Bürgermeister	Horst Förther
Referent:	Bürgermeister	Horst Förther
Mitglieder:	Stadträtin	Kayser
	Stadträtin	Soldner
	Stadträtin	Bauer i.V. StR Groh
	Stadträtin	Zadek
	Stadtrat	Gradl
	Stadtrat	Raschke
	Stadtrat	Vogel
	Stadtrat	Hamburger
	Stadtrat	Brückner
	Stadtrat	Krieglstein
	Stadträtin	Rauch
	Stadtrat	Schuh
	Stadtrat	Sendner
	Stadtrat	Thiel ab 9.02 Uhr
	Stadtrat	Mletzko
	Stadtrat	Prof. Dr. Beck i.V. StR Schrollinger
Sonstige Teilnehmer:	Herr Albert	2.BM/pers. MA
	Herr Höfler	SÖR/WLV
	Herr Kubanek	SÖR/WL2
	Herr Kauppert	SÖR/WB
	Herr Schneider	
	Herr Schmidt Mathias	
Beginn der Sitzung:	09.00 Uhr	
Ende der Sitzung:	09.58 Uhr	
Schriftführerin:	Heller	

Bürgermeister Förther eröffnet in Vertretung von Herrn Oberbürgermeister die Sitzung des Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR) – 09.06.2010 - und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

- Beginn 9.00 Uhr -

TOP 1: 00.40

**Widmung, Umstufung, Einziehung von Straßen
- Vollzug des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)**

BM Förther 00.45
erläutert den Sachverhalt.

Beschluss: (Beilage 1.2) - einstimmig -

TOP 2: 01.10

**Naherholung beginnt in der Stadt: Mehr Grün, mehr Sauberkeit, mehr Aufenthaltsqualität – ergibt ein größeres Sicherheitsgefühl
hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 14.07.2008**

BM Förther 01.15
erläutert ausführlich den Sachverhalt.

StR Vogel 14.40
bemerkt, dass die Vorlage seinen Vorstellungen entspricht. In Zukunft müsse noch mehr für das Spielflächendefizit getan werden. Die Verwaltung ist auf dem richtigen Weg und wird in ihren Vorhaben und Planungen weiter unterstützt.

StR Krieglstein 20.15
bedankt sich für das ausführliche Umsetzungskonzept. Die Entwicklung eines Masterplans ist aus CSU-Sicht auch notwendig; hierbei stellt sich die Frage, warum dies unter der Federführung des Stadtplanungsamtes erfolgen soll. Die Federführung ist bei SÖR zu sehen.
Bei den Grünflächen ist darauf zu achten, dass der Müll von den Verursachern wieder eigenverantwortlich entsorgt wird.
Es sollte auch geprüft werden, inwieweit der Kommunale Ordnungsdienst mit einbezogen werden kann.

StR Schrollinger 25.00
bedankt sich ebenfalls für das Konzept. Er ist der Meinung, dass die Pflege und der Erhalt der Sauberkeit von Grünflächen wichtig ist. Dieser Appell geht nicht nur an die Stadt, sondern auch an die Bürger und Nutzer der Grünflächen. Es sollte auch das eine oder andere Großprojekt unter die Lupe genommen werden, ob man es sich wirklich leisten könne, dafür im Gegenzug auf Grünflächen zu verzichten.
Ein Aufenthaltsverbot in Grünflächen hält er für falsch und sollte nochmal überdacht werden.

<u>StR Mletzko</u>	28.30	
ist skeptisch gegenüber der Einfriedung von Spielplätzen und Parks.		
<u>StR Raschke</u>	31.00	
findet den Vorschlag richtig, dass die Federführung bei Stpl angesiedelt ist.		
<u>StRin Kayser</u>	32.40	
<u>StR Gradl</u>	33.40	
sieht einen Verbesserungsbedarf am bestehenden Straßenbegleitgrün. Zur Frage ist nach der Eigenerledigung der Grünflächenpflege für das nördliche Stadtgebiet sagt BM Förther eine Vorlage in der nächsten Ausschusssitzung zu.		
<u>StR Schuh</u>	34.40	
<u>BM Förther</u>	36.20	
<u>Herr Höfler</u>	41.00	
<u>Beschluss:</u>	(Beilage 2.3)	- einstimmig -

TOP 3: 45.50

**Unbefriedigende Zustände auf dem Bolzplatz am Dr.-Linnert-Ring
hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 05.02.2009**

<u>BM Förther</u>	45.55
erläutert den Sachverhalt.	
<u>StR Gradl</u>	46.30
bittet um ein letztmaliges Schreiben der Verwaltung an die Gemeinde.	
<u>StR Krieglstein</u>	47.25
<u>StR Vogel</u>	48.30
<u>BM Förther</u>	49.15

Beschluss: - keiner, da Bericht -

TOP 4: 49.50

Stellenbesetzung 2009

<u>Herr Höfler</u>	49.55
erläutert den Sachverhalt.	

StR Gradl 51.10
möchte einen Personalbericht, der dann in nicht-öffentlicher Sitzung behandelt wird.

StR Krieglstein 51.45

BM Förther 53.55

StR Sendner
möchte ergänzend noch wissen, wieviele Mitarbeiter es vorher in den eigenständigen Dienststellen waren.

BM Förther 54.40

Beschluss: - keiner, da Bericht -

TOP 5: 58.40

Niederschrift über die 9. Sitzung des Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg vom 28.04.2010 – öffentlicher Teil.

Beschluss: - einstimmig -

Nürnberg, 09.06.2010

Der Vorsitzende:
i.V.
gez. Förther

Der Referent:
Erster Werkleiter
gez. Förther

Schriftführerin:
gez. Heller